

**150 JAHRE
BUNDESFESTUNG
ULM/NEU-ULM**



ulm
Neu|Ulm

Das August-September-Programm zum Jubiläum „150 Jahre Bundesfestung Ulm/Neu-Ulm“ ist da!

Auch in der zweiten Jahreshälfte wird die Fertigstellung der Bundesfestung Ulm vor 150 Jahren ausgiebig gefeiert – das Programmheft mit zahlreichen Angeboten bis zum Jahresende liegt ab sofort überall in den beiden Städten aus und ist fast so umfangreich wie das Eröffnungsprogrammheft.

Vom Ansturm auf die Veranstaltungen im Frühsommer waren die Städte Ulm und Neu-Ulm und ihre Kooperationspartner – die Nutzer der Festungsanlagen, der Förderkreis Bundesfestung Ulm e. V. sowie die Ulm-/ Neu-Ulm-Touristik – sehr angetan. „Im positiven Sinne überraschend ist, dass gerade die Beiträge mit Informationscharakter, wie Führungen, Vorträge und das neu erschienenen Buch ‚Stadt und Festung‘ von Simon Palaoro so eine große Resonanz fanden. Das freut uns sehr und zeigt, dass wir mit dem Thema ‚Bundesfestung‘ gerade auch bei den Ulmern und Neu-Ulmern eine Wissenslücke schließen und interessante Gespräche unter den Besuchern anregen konnten“, so Iris Mann von der Hauptabteilung Kultur der Stadt Ulm.

Die Veranstalter legen darum gerade in diesem Bereich in der zweiten Jahreshälfte nach: So werden z. B. beim Tag des offenen Denkmals am 13. September (Schwerpunkt 13 bis 17 Uhr) die Werke Fort Albeck und Safranberg, die Wilhelmsburg, die Caponnieren 4 und 8 sowie das Donauschwäbische Zentralmuseum in der Oberen Donaubastion geöffnet und Fragen vor Ort zu Bauwerk und Geschichte beantwortet – gezielt sind auch ein zwei Werke dabei, die in der ersten Jahreshälfte beim Festungsfest nicht geöffnet waren. Im Haus der Stadtgeschichte wird zudem am 11. September um 14 Uhr die Ausstellung „Stadt und Festung“ eröffnet, die erstmals die intensive Wechselbeziehung zwischen Stadtentwicklung und Bundesfestung thematisieren wird. Und wer im Frühsommer vor überfüllten oder ausverkauften Führungen und Vorträgen stand, findet auch in diesem Programm wieder eine große Auswahl an Terminen und Themen. Noch fachlicher wird es bei der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Festungsforschung (18.-20.9.) zugehen, bei der die Festungen des Deutschen Bundes Thema für Fachleute und Interessierte aus ganz Deutschland sein werden (Anmeldungen sind noch bis zum 15. August möglich). Wer es zwar fachlich, aber eher für Laien verständlich mag, der sollte sich schon einmal das Symposium „Die Bundesfestung – Perspektiven und Chancen für Stadtentwicklung und Tourismus“ vormerken, das am 21. November den Abschluss des Jubiläumsjahrs bilden wird. Auch hier werden renommierte Referenten aus anderen Festungsstädten geladen sein, eine Podiumsdiskussion dann aber auch die Ulmer/Neu-Ulmer-Bevölkerung einbeziehen und einen Ausblick auf die Nutzung der Festungsanlage in der Zukunft wagen.

Dem Thema ‚Bundesfestung‘ kann man sich auf unterschiedlichste Art und Weise nähern, wahrscheinlich spricht es deshalb so viele Menschen an: Hier kann jeder seinen Forscher- und Abenteuerdrang ausleben, ohne weit fahren zu müssen. Für Heimaturlauber startet daher ab Samstag, dem 15. August die Festungsrallye „Prittwitz- und Hildebrandt-Mysterytour“. Die Startunterlagen kann man sich im Internet unter www.diebundefestung.de herunterladen oder telefonisch unter 0731/161-4701 anfordern. Wer es lieber ruhiger mag und trotzdem in Bewegung sein will, kann sich am 10. August mit auf die Tageswanderung des „SWR Wandertreff“ machen, die führt ebenfalls durch das Gelände der Bundesfestung, Erklärungen zum Bauwerk gibt’s auch hier dazu.

Wer die Werke atmosphärisch und künstlerisch erleben möchte, der sollte die Ausstellung „Colorama“, mit Licht und Malerei von Andreas Hauslaib in der Caponniere 4 nicht verpassen (Dauer: 11. Bis 13. Sep.) oder die Theateraufführungen und schaurig-schönen Grusellessungen der Theatergruppe „Werk 12“ in der Wilhelmsburg (verschiedene Termine).

Das und vieles mehr erwartet Sie in der zweiten Hälfte des Jubiläumsjahrs. Schauen Sie doch mal ins Programmheft! Die Programmübersicht liegt ab sofort in den Innenstädten an den bekannten Auslagestellen, zum Beispiel in der Tourist-Information im Stadthaus Ulm aus.

Auch die Homepage www.diebundefestung.de wurde aktualisiert: Neben allen Veranstaltungsdaten wurde nun auch die Karte zum Festungsweg eingepflegt und die Unterlagen für die Mysterytour stehen zum Herunterladen bereit.

Das Jubiläum „150 Jahre Bundesfestung Ulm/Neu-Ulm“ findet mit freundlicher Unterstützung der Premiumpartner SWU, Sparkasse Ulm, Thales, WALL, GoldOchsen und den Themensponsoren EADS, Schwenk Zement, Oscorna und Dietrich Theater statt.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Organisationsteam bei der Stadt Ulm, Hauptabteilung Kultur, Tel.: 0731/161-4701, Fax: 0731/161-1631, E-Mail: info@diebundefestung.de, oder online unter: www.diebundefestung.de

Kontakt für die Presse (bitte nicht veröffentlichen!):

Stadt Ulm, Hauptabteilung Kultur
Kulturamt

Rita Hebenstreit

Frauenstr. 19, 89073 Ulm

Tel.: 0731/161-4701, Fax: 0731/161-1631

E-Mail: ka@ulm.de

Stadt Neu-Ulm, Schul-, Sport- und

Mareike Kuch

Rathaus, 89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731/7050403

E-Mail: M.Kuch@stadt.neu-ulm.de

Veranstalter der Jubiläumsfeierlichkeiten: Die Städte Ulm und Neu-Ulm

Anlage: pdf des Programmheftes

Bilder stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung.